

**Freier Eintritt für alle!**

### **Sparda-Tag im Mueum Morsbroich**

**Düsseldorf, 2. September 2015.** Die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West fördert mit der Ausstellung „Ruhe vor dem Sturm“, die vom 13. September 2015 bis 10. Januar 2016 zu sehen ist, bereits zum sechsten Mal das Museum Morsbroich in Leverkusen.

### **Sparda-Tag**

Kunstinteressierte können sich auf den „**Sparda-Tag**“ im Museum Morsbroich freuen: Am Sonntag, den **20. September 2015**, lädt die Sparda-Stiftung von 11-18 Uhr zum Besuch der Ausstellung ein und bietet neben Führungen auch eine Schnitzeljagd und ein offenes Angebot für Kinder und Familien an – und das bei freiem Eintritt. „Wir freuen uns, dass wir unser Format ‚Sparda-Tag‘ im Rahmen dieser schönen Kooperation weiter etablieren können und so auch in Leverkusen unserem Anspruch, möglichst vielen Menschen Kunst zugänglich zu machen, nachkommen“, erklärt Ursula Wißborn, Vorstand der Sparda-Stiftung. „Wir wollen bei unseren Förderaktivitäten nicht nur reiner Geldgeber sein. Uns ist wichtig, dass unsere Projekte auch immer einen Mehrwert beinhalten, nicht nur für unsere Kunden und Mitglieder. Gesellschaftliches Engagement für die Region ist schließlich fester Bestandteil unserer genossenschaftlichen Firmenphilosophie.“

### **Zur Ausstellung**

Die Ausstellung „Ruhe vor dem Sturm“ gibt den ersten großen Überblick über eine der prägendsten Entwicklungen der modernen Kunst im Rheinland: Seit dem Ende der 1960er-Jahre bis in die jüngste Gegenwart hinein bildet die amerikanische Minimal Art einen Bezugspunkt, mit dem sich Künstlerinnen und Künstler des Rheinlands auf besondere Weise auseinandersetzen. Sie analysieren die Konzeptualität und Strenge ihrer amerikanischen Kollegen und überführen sie mit Humor, Wärme, intellektueller Souveränität und einem spezifischen Sinn für die Eigenschaften des Materials in eine neue Sphäre.

### **Vielfältiges Förderspektrum**

Insgesamt ist das Förderspektrum der Sparda-Stiftung bewusst sehr weit gefasst. Die Förderung der regionalen Museumslandschaft steht im Bereich **Kunst** im Fokus. Im **kulturellen** Bereich veranstaltet die Stiftung Benefiz-Konzerte, betreibt mit dem Sparda-MusikNetzWerk musikalische Bildungsarbeit in Kooperation mit dem Landesverband der Musikschulen in NRW und fördert den Musiknachwuchs – zum Beispiel beim future sounds Wettbewerb im Rahmen der Leverkusener

Jazztage. Bei **sozialen** Projekten liegt der Fokus auf den jüngsten Mitgliedern der Gesellschaft. Aktuell fördert die Stiftung ein Projekt des Deutschen Kinderschutzbundes zur Kindergesundheit und engagiert sich bei „Gewaltfrei Lernen“. Aber auch die Themen Demenz und Flüchtlingshilfe spielen eine wichtige Rolle. Auch in Zukunft wird sich die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West für die Gesellschaft einsetzen. Vorstand Ursula Wißborn erklärt: „Wir haben in den vergangenen Jahren eine Menge bewegt. In den nächsten Jahren werden wir im Sinne der Nachhaltigkeit viele dieser Projekte fortführen und gemäß unseren Leitlinien auch immer wieder neue Aufgaben entdecken.“

**Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:**

Ursula Wißborn, Vorstand  
Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West  
Ludwig-Erhard-Allee 15, 40227 Düsseldorf  
Tel. 0211-2 39 32 96 00, Fax: 0211-2 39 32 96 96  
stiftung@sparda-west.de; [www.stiftung-sparda-west.de](http://www.stiftung-sparda-west.de)  
[www.facebook.com/stiftung.sparda.west](https://www.facebook.com/stiftung.sparda.west)